



Stadt Zürich
Fachstelle Pflegekinder

Wenn Sie zum Thema Pflegekind und Pflegefamilie in der Stadt Zürich mehr Informationen möchten, rufen Sie uns an oder besuchen Sie unsere Webseite.

Kindern ein zweites **Zuhause** geben

Sie interessieren sich für das Thema Pflegekind und Pflegefamilie?

Sie möchten Pflegeeltern werden oder bieten einen Entlastungsplatz an?

Sie haben Fragen zum Verfahren bei internationaler Adoption?



VBZ-Haltestelle:
Tram 3, Bus 67: Fellenbergstrasse

Stadt Zürich
Fachstelle Pflegekinder
Albisriederstrasse 330
8047 Zürich

Tel. 043 336 12 20
Fax 043 336 12 39
pflegekinder@zuerich.ch
www.stadt-zuerich.ch/pflegekinder

Ein Angebot der Sozialen Dienste
Sozialdepartement



Pflege
Kinder

Pflege
Kinder

Kinder in guten Händen wissen

Pflegefamilien geben Kindern ein zweites Zuhause und helfen ihnen, sich in der Welt besser zurechtzufinden. Für ein Kind ist es ein grosser Schritt, sich in eine zweite Familie zu integrieren. Von den Pflegefamilien erfordert es viel Behutsamkeit, Geduld und Einfühlungsvermögen. Eine gelungene Integration ist eine Bereicherung für alle.

Wir klären ab

Die Fachstelle Pflegekinder sucht und prüft Personen, die bereit sind, ein Kind in ihre Familie aufzunehmen und die in der Stadt Zürich wohnen. Wir bereiten die Pflegeeltern schrittweise auf diese Aufgabe vor und beraten sie. Dazu gehören sorgfältige Abklärungen.

Wir vermitteln

Wir vermitteln Kinder, die nicht mehr in ihrer Herkunftsfamilie leben können und beraten die am Pflegeverhältnis beteiligten Personen.

Wir beaufsichtigen und begleiten

Wir sind Vertrauenspersonen für Pflegekinder, Pflegeeltern sowie Eltern und helfen, das Wohl der Kinder sicherzustellen. Nach der Aufnahme des Pflegekindes werden Pflegeeltern während der ganzen Zeit ihres Engagements begleitet. Pflegeeltern müssen daher bereit sein, die Privatheit der Familie für die beteiligten Fachdienste zu öffnen.

Wir bewilligen

Wenn Sie beabsichtigen, Kinder bis zum 15. Altersjahr in Wochen- oder Dauerpflege aufzunehmen, müssen Sie bei uns eine Bewilligung einholen. Dies gilt auch für Verwandte.

Zudem informieren wir künftige Adoptiveltern über das Adoptionsverfahren und sind zuständig für Sozialabklärungen bei internationaler Adoption und Stiefkindadoption.

Sie möchten Pflegeeltern werden oder bieten einen Entlastungsplatz an?

Wir suchen so vielfältige Pflegefamilien wie es unterschiedliche Familienformen gibt. Die Anforderungen an eine Pflegefamilie hängen immer von der Individualität, den Bedürfnissen und der Herkunftsgeschichte des Kindes ab.

Als Pflegeeltern sind Sie bereit, zum Kind eine tragfähige Beziehung aufzubauen. Zudem sind Gesprächsbereitschaft, Toleranz und Einfühlungsvermögen im Kontakt mit den Kindseltern wichtige Voraussetzungen.

Dies gilt auch, wenn Sie einen Entlastungsplatz anbieten möchten. Sie betreuen ein Kind regelmässig für einzelne Tage, was zur Entlastung der Herkunftsfamilie beiträgt.

Pflegeeltern haben Anspruch auf ein zeitgemässes Pflegegeld. Die Lohnadministration der Pflegeeltern wird von unserer Stelle erledigt.

Sie möchten Tageseltern werden

Tagesfamilien, die ein Kind regelmässig mindestens 20 Stunden in der Woche betreuen, müssen dies der Fachstelle Pflegekinder melden und werden auch durch diese beaufsichtigt. Das gilt auch für Tagesfamilien, die über einen Verein angestellt sind, der Tagesfamilien vermittelt oder sucht.

